

**Protokoll 2-21 Vorstandssitzung am 19.05.2021; 15:00 Uhr**

**Ort:** digital

**Teilnehmer:** Matthias Klippel, Thomas Winkelmann, Eckehard Wieseke, Michael Schaffhauser, Hartmut Kurth, Ulrich Sittner, Catrin Schleicher, Andreas Heller, Michael Kallus, Karsten Höhle, Martin Bierbrauer, Michael Kieslich/ Jörg Lehmann, Dietrich Heiland, Gabriele Klotz, Constance Möbius, Carl Krumbholz, Ina John, Anett Tittmann, Franziska Ta Van

**Gegenstand der Beratung:**

TOP 1 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Bestätigung der vorliegenden Tagesordnung und des Protokolls vom 22.02.2021

TOP 2 Beschlussfassung zur Interessensbekundung für die Bewerbung als LEADER-Region in der ELER-Förderperiode 2021-27

TOP 3 Information über geplante Veranstaltungen (u.a. LEADER-Aktionstag, Exkursion, MGV)

TOP 4 Neues zum Regionalbudget

TOP 5 Information zum Umlaufbeschluss „Dorfgemeinschaft mit Weitblick“ der Gem. Weißbach

TOP 6 Information über Änderungsanträge (u.a. Obstgut Triebe)

TOP 7 Sonstiges

---

**Ergebnis der Beratung:****TOP 1**

*Feststellung der Beschlussfähigkeit und Bestätigung der vorliegenden Tagesordnung und des Protokolls vom 22.02.2021*

Herr Heller eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. 13 von 28 stimmberechtigten Vorstandsmitgliedern sind anwesend. Die Beschlussfähigkeit ist damit noch nicht gegeben. Herr Heller schlägt daher vor, den Tagesordnungspunkt 3 vorzuziehen und die Beschlussfassungen weiter nach hinten zu stellen. Dem Vorgehen stimmen die Anwesenden zu.

Die fristgemäße Einladung, die Tagesordnung sowie das Protokoll vom 22.02.2021 werden bestätigt.

Frau Ta Van gibt eine kurze technische Einführung und bittet darum, die Sitzung für die spätere Aufarbeitung (Protokoll, Dokumentation der Beschlüsse) aufzeichnen zu dürfen. Dazu gibt es keine Einwände durch die Anwesenden.

---

**TOP 3**

*Information über geplante Veranstaltungen (LEADER-Aktionstag, Exkursion, Mitgliederversammlung)*

Frau Tittmann gibt einen Überblick über die für 2021 durch die RAG geplanten Veranstaltungen. Dazu zählen der **LEADER-Aktionstag am 22.08.21 auf dem Rittergut Nickelsdorf**. Dem vorgeschaltet werden soll eine **LEADER-Rallye**, bei welcher interessierte Bewohner eigenständig LEADER-Projekte in der Region erkunden können. Die Aktion soll zudem mit einer Prämierung der besten LEADER-Projekte und einer Preisverleihung für die Rallye-Teilnehmenden verbunden werden. Die Vorbereitungen dazu laufen.

Frau John informiert, dass die **diesjährige Mitgliederversammlung** wegen der allgemeinen Coronalage verschoben wurde. Sie ist nun für **Ende September/Anfang Oktober** (möglichst in Präsenz) vorgesehen. Der genaue Termin wird zum LEADER-Aktionstag bekannt gegeben.

Im Zuge der MGV stehen Vorstandswahlen an. Bis dahin sind die gewählten Vorstände weiterhin im Amt. Es sollten sich jedoch bereits im Vorfeld die einzelnen Teilregionen abstimmen, wer jeweils für den Vorstand aufgestellt werden soll.

Die **LEADER-Exkursion** wird im **Oktober** in der eigenen Region stattfinden. Dabei sollen die in den letzten Jahren geförderten LEADER-Projekte besichtigt werden. Je nach Corona-Lage wird die Exkursion gemeinsam (Bus) oder individuell (PKW) erfolgen.

*Inzwischen sind 16 von 28 stimmberechtigten Vorstandsmitgliedern anwesend. Es wird daher wie geplant mit der Sitzung fortgefahren.*

---

## TOP 2

*Beschlussfassung zur Interessensbekundung für die Bewerbung als LEADER-Region in der ELER-Förderperiode 2021-27*

---

Frau Tittmann erläutert, dass das TMIL einen Aufruf zur Interessensbekundung für die Bewerbung als LEADER-Region im Freistaat Thüringen in der ELER-Förderperiode 2021 bis 2027 veröffentlicht hat. Bis 31. Mai 2021 ist die Interessensbekundung einzureichen.

Der GF-Vorstand hat beschlossen, sich als RAG Saale-Holzland e.V. am Interessensaufruf zu beteiligen und sich mit der Saale-Holzland-Region erneut als LEADER-Region bewerben.

Um dies gemeinsam in der Region vorzubereiten, wurde eine Online-Befragung durchgeführt. 35 Personen nutzten die Gelegenheit, die für sie wichtigsten Themenfelder und Handlungsbereiche der Zukunft zu benennen.

Frau Tittmann stellt die Auswertung der Befragung vor: Die genannten Themenfelder reichen von „Wohnraum“, „Kultur, Tradition & Innovation“, „Sozialer Zusammenhalt“, „Soziale Infrastruktur“, „Kinder- und Jugendbeteiligung“ über „Dörfliche Infrastruktur (Straßen, Bauhof, Feuerwehr, Wasser, Internet, Gebäude und Plätze)“ bis hin zu „Regionale Wertschöpfung“, „Tourismus“, „Fachkräfte“, „Digitalisierung“, „Natur- und Umweltschutz“, „Klimaschutz“, „Regionale Energieversorgung“, „Nachhaltiges Wirtschaften“ sowie „Stadt-Land / Netzwerk“ und „Mobilität“.

Im Formblatt zur Interessensbekundung sind lediglich 5 Nennungen möglich. Daher wurden die Themen nochmals gebündelt und ein Vorschlag erarbeitet:

1. Querschnittsziele: Zusammenarbeit, Beteiligung, Nachhaltigkeit & Klimaschutz, Erreichbarkeiten
2. HF: Sozialer Zusammenhalt (generationsübergreifend, Teilhabe, Ehrenamt, Jugend)
3. HF: Kultur, Tradition & Innovation
4. HF: regionale Wertschöpfung (regionale Produkte, Streuobst, Tourismus, Energie)
5. HF: Mobilität (alternative Angebote, Mobilitätsketten)

### **Diskussion:**

Herr Heller: Radwegekonzept und IREK im Blick behalten, gemeinsam abstimmen! -> Frau John: Dies ist in jedem Fall vorgesehen.

Herr Kurth: Thema Mobilität überaus wichtig. Vermehrt Wegzug älterer Menschen zu beobachten, in dessen Folge alte Bauernhöfe leer stehen.

Herr Höhle: „Bauliche Anlagen“ wurden in der Befragung mehrfach genannt, fehlen jedoch in den benannten Handlungsfeldern. Sollten als Schlüsselbegriff aufgenommen werden. -> Frau John: Dies wird ergänzt.

Frau John stellt auch den Gebietszuschnitt zur Diskussion. Wunsch des GF-Vorstandes ist es, sich mit bewährter Gebietskulisse zu bewerben. Es gab jedoch vom benachbarten Regionalmanagement die konkrete Anfrage, künftig die EG Bad Köstritz in die LEADER-Region Greizer Land zu überführen.

Herr Heiland/ Herr Bierbrauer: Bad Köstritz sowie die Gemeinden Caaschwitz und Hartmannsdorf schätzen die langjährige Zusammenarbeit in der RAG Saale-Holzland. Betrachten sich als Bindeglied zwischen beiden Regionen und fühlen sich (auch inhaltlich) eng verbunden zum Saale-Holzland.

Nach der Diskussion stellt Herr Heller die Beteiligung am Interessenbekundungsverfahren zur Abstimmung.

### **Beschluss Nr. 1**

Der Vorstand der RAG Saale-Holzland e.V. beschließt, sich mit bewährter Gebietskulisse (Saale-Holzland-Kreis, EG Bad Köstritz, Stadt Jena) am Aufruf zur Interessenbekundung zu beteiligen und sich erneut als LEADER-Region in der ELER-Förderperiode 2021-27 zu bewerben.

Beschlussfassung: 15 Ja-Stimmen (einstimmig)

*Einer der anwesenden Stimmberechtigten beteiligt sich nicht an der Abstimmung (evtl. aus technischen Gründen).*

---

## **TOP 4**

### *Neues zum Regionalbudget*

---

Frau John berichtet, dass das Land Thüringen inzwischen beabsichtigt, das Förderinstrument „Regionalbudget“ für die Jahre 2022 und 2023 zu programmieren. Es handelt sich dabei um Bundesmittel des GAK-Rahmenplans. Die Vorhaben müssen den Handlungsfeldern und Zielen der RAG (RES) entsprechen und einen „öffentlichen Charakter“ haben.

Pro Region können max. 200.000 € pro Jahr beantragt werden. 10 % sind dabei als Eigenmittel durch die RAG aufzubringen. Damit können daraufhin Kleinprojekte in Höhe von max. 20.000 € mit einer Förderquote von 80% in der Region unterstützt werden (20% Eigenmittel durch Projektträger). Die RAG reicht die Mittel per Weiterleitungsvertrag an die Projektträger aus. Die Verwendung der Mittel ist nur im jeweiligen Haushaltsjahr möglich.

Frau John geht auch auf die Knackpunkte ein und stellt einen Vorschlag zur Finanzierung des Eigenanteils vor. Dieser beruht nicht auf einer pauschalen Erhöhung des Mitgliedsbeitrages, sondern auf der Erhebung einer Umlage, welche nur fällig wird, wenn die RAG das Regionalbudget auch in Anspruch nimmt.

### **Knackpunkte:**

1. Finanzierung: Vorschlag zur Finanzierung des 10% Eigenanteils der RAG
  - Umlage in Höhe von 0,20 € pro Einwohner speziell nur für das Regionalbudget bei z.Z. 95.992 Einwohnern = 19.198,40 €
  - Beispiele:
 

Eisenberg	10.334 EW	= 2.066,80 €
Serba	726 EW	= 145,20 €
Bad Klosterlausnitz	3.397 EW	= 679,40 €
VG Hügelland/Täler	4.933 EW	= 986,60 €
VG Heide/...	7.827 EW	= 1.565,40 €
2. Haftung:
  - Vermögensschaden-Haftpflichtversicherung seit 2018
  - Auszahlung der Mittel erst nach ordnungsgemäßer Abrechnung
3. Zusätzlicher Verwaltungsaufwand für Regionalmanagement durch Bewilligung und Abrechnung (ca. 400 h) -> derzeit noch keine Lösung

Umgesetzt werden können Maßnahmen der **Dorfentwicklung** (u.a. Gestaltung von Plätzen; dorfgemäße Gemeinschaftseinrichtungen; Mehrfunktionshäuser; Ausbau von Freizeit- und Erholungseinrichtungen; Dorfmoderation; Entwicklung von IT- und softwaregestützten Lösungen für die ländli-

chen Räume), **Kleine Infrastruktureinrichtungen, Kleinstunternehmen der Grundversorgung, Einrichtungen für lokale Basisdienstleistungen.**

Frau Tittmann stellt Beispiele aus Hessen vor (Außenfassade Dorfmuseum, Kühlregale Dorfladen, Lehr- und Erlebnispfade, Wandercafé, Kräutergarten, Liegen im Waldbad, IT für Medienerziehung). Insgesamt wirkte das Regionalbudget hier sehr positiv, erzielte große Breitenwirkung und führte zur Wertschätzung der Akteure vor Ort, ähnlich wie „Dörfer in Aktion“.

#### **Diskussion:**

Frau John: Zum Eigenanteil der RAG ist heute keine Beschlussfassung vorgesehen. Ziel ist es, den Vorschlag anzudiskutieren.

Herr Krumbholz/ Frau Möbius: Muss mit den Bürgermeistern hinreichend besprochen werden. Wird nicht problemlos erfolgen, Überzeugungsarbeit nötig.

Herr Heller schlägt folgendes Vorgehen vor, welches von allen Anwesenden befürwortet wird.

#### **Weiteres Vorgehen:**

- Rückkopplung über die Kommunen
- Regionalmanagement stellt dafür Unterlagen zum Regionalbudget inkl. Rechenbeispiele zur Verfügung und kann zu Bürgermeister-Dienstberatungen informieren.
- Ergebnis wird zunächst im GF-Vorstand und anschließend im Vorstand (bis Ende August) besprochen.
- Beschlussfassung zur MGV im Herbst

---

#### **TOP 5**

##### *Information zum Umlaufbeschluss „Dorfgemeinschaft mit Weitblick“ der Gemeinde Weißbach*

---

Die Gemeinde Weißbach beantragte im Rahmen des Projektes „Dorfgemeinschaft mit Weitblick“ eine Erhöhung des Zuschusses. Dies war in Forderungen des Brandschutzes und in zu Tage getretenen Baumängeln begründet. Frau Tittmann informiert über das Ergebnis des Umlaufbeschlusses vom 19.03.2021. Demnach stimmte der RAG-Vorstand einstimmig (22 Ja-Stimmen) für eine Erhöhung des Zuschusses um 26.022,02 €. Der Beschluss wurde ordnungsgemäß ans TLLLR gemeldet. Herr Kallus bedankt sich für die Zustimmung und berichtet vom Baufortschritt.

---

#### **TOP 6**

##### *Information über Änderungsanträge (u.a. Obstgut Triebe)*

---

Frau John und Frau Tittmann informieren über den am 12.05.2021 eingegangenen Änderungsantrag vom Obstgut Triebe und über die Änderungsanzeige zum RAG-Projekt „Veränderung durch Verstehen“.

#### **Obstgut Triebe, Anbau Hofladen:**

Aufgrund Corona-bedingter langer Bearbeitungszeiten im Bauordnungsamt, baurechtlicher Änderungen und mangelnder Verfügbarkeiten von Handwerkern und Material ist es Familie Triebe nicht möglich, das Projekt wie beantragt umzusetzen. Die Bauabschnitte sollen daher neu festgelegt werden. Aus den Bauabschnitten 1. Sanitär und Küche (bestätigte LEADER-Förderung) und 2. Raum zur Verkostung werden 1. Rohbau für gesamten Anbau (LEADER-Förderung) und 2. Innenausbau.

Der Änderungsantrag ist mit keiner Mittelerhöhung verbunden und schließt ein, dass das Vorhaben bis Dezember 2023 in Gänze umgesetzt wird.

**RAG Saale-Holzland, Veränderung durch Verstehen:**

Aufgrund des Projektfortschritts und der Corona-Lage ergeben sich inhaltliche Änderungen im Projekt. Die Sichtbarmachung der BNE-Bildungsakteure des Netzwerks und die Information von Lehrern über die Angebote der Bildungsakteure ist ein wesentlicher Bestandteil des Projektes. Für die Bewerbung der außerschulischen Lernorte war daher eine eigenständige 32-seitige Broschüre geplant. Dies wird nicht mehr als zielführend erachtet. Vielmehr soll durch einen Einleger im „Möhrchenheft“ (nachhaltiges Hausaufgabenheft für alle Grundschüler) im Saale-Holzland und in Jena die Bewerbung erfolgen, da hier eine gute Verteilung und die Ansprache von Pädagogen, Schülern und Eltern gleichermaßen möglich ist.

Im Projekt war zudem die Ansprache unterschiedlicher Zielgruppen durch Veranstaltungen geplant. Diese mussten in den vergangenen Monaten aufgrund der Corona-Pandemie neu konzipiert bzw. verschoben werden. Daraus ergibt sich ein neuer Zeitplan und damit verbunden eine Verschiebung der Mittel innerhalb der Kostenposition. Der neue Zeitplan sieht vor: Zukunftsforums BNE am 08.07., 2 Fortbildungen für kommunale Vertreter am 10.06. und 24.06. sowie die Umsetzung öffentlichkeitswirksamer Veranstaltungen für Bürger während der Sommerferien.

Beide Änderungsanträge stoßen auf Zustimmung. Herr Heller fordert zur Beschlussfassung auf.

**Beschluss Nr. 2**

Der Vorstand der RAG Saale-Holzland e.V. stimmt dem Änderungsantrag zum Projekt „Anbau Hofladen“ des Obstgutes Triebe zu. Die Bauabschnitte werden neu festgelegt. Es erfolgt keine Mittelерhöhung. Eine Frist zur vollständigen Umsetzung soll gesetzt werden.

Beschlussfassung: 15 Ja-Stimmen (einstimmig)

*Einer der anwesenden Stimmberechtigten beteiligt sich nicht an der Abstimmung (evtl. aus technischen Gründen).*

**Beschluss Nr. 3**

Der Vorstand der RAG Saale-Holzland e.V. stimmt der Änderungsanzeige zum Projekt „Veränderung durch Verstehen“ der RAG Saale-Holzland e.V. zu.

Beschlussfassung: 14 Ja-Stimmen (einstimmig)

*Herr Winkelmann nimmt aufgrund von Befangenheit nicht an der Abstimmung teil. Ein weiterer anwesender Stimmberechtigter beteiligt sich nicht an der Abstimmung (evtl. aus technischen Gründen).*

---

**TOP 7****Sonstiges**

---

Frau John informiert, dass in diesem Jahr auch eine Selbstevaluierung durch die RAG ansteht (Ende der Förderperiode). Dazu wird die Steuernde Arbeitsgruppe einberufen, werden Befragungen stattfinden und eine Vorstandssitzung Ende des Jahres.

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen. Herr Heller dankt allen Anwesenden für ihre Beteiligung und beschließt die Sitzung. Ende der Veranstaltung: 16:15 Uhr

**aufgestellt:** am 21.05.2021 durch das LEADER-Management

**Verteiler:** Vorstand, Beirat

---

*Bitte teilen Sie Ergänzungen und Änderungswünsche zum Inhalt des Protokolls innerhalb von 10 Werktagen nach Eingang mit.*

*Aktuelle Nachrichten und Veranstaltungen der RAG finden Sie auf der Website: [www.rag-sh.de](http://www.rag-sh.de)*